

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagenmodul Antisemitismuskritische Bildung für Schule und Unterricht		o6-ZABUS-GM-222-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts		Institut für Evangelische Theologie, Religionspädagogik und kulturwissenschaftliche Religionsforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Kenntnisse von Grundlagen, Erscheinungsformen und Ausdrucksweisen des Antisemitismus. Auseinandersetzung mit psychosozialen Motivlagen sowie biografischer und gesellschaftlicher Ausgangslagen. Wahrnehmung vielfältiger Dimensionen des jüdischen Lebens		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen nach dem Besuch des Moduls Definitionen, Theorien und zentrale Begriffe der Antisemitismusforschung und sind in der Lage verschiedene antisemitische Erscheinungsformen sowie Ausdrucksweisen zu erfassen. Sie entwickeln ein grundlegendes Verständnis der psychosozialen und gesellschaftlichen Funktionen des Antisemitismus. Die Studierenden reflektieren biografische und gesellschaftliche Ausgangslagen, erweitern dadurch eigene Vorstellungen sowie Haltungen und setzen diese in Beziehung mit professionsbezogenem Wissen. Sie sind sensibilisiert für die vielfältigen Dimensionen jüdischen Lebens.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (3) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch Lehrturnus: Jährlich (WS)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 60 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Zusatzstudium Zertifikat Antisemitismuskritische Bildung für Unterricht und Schule (ZABUS) (2022)		